
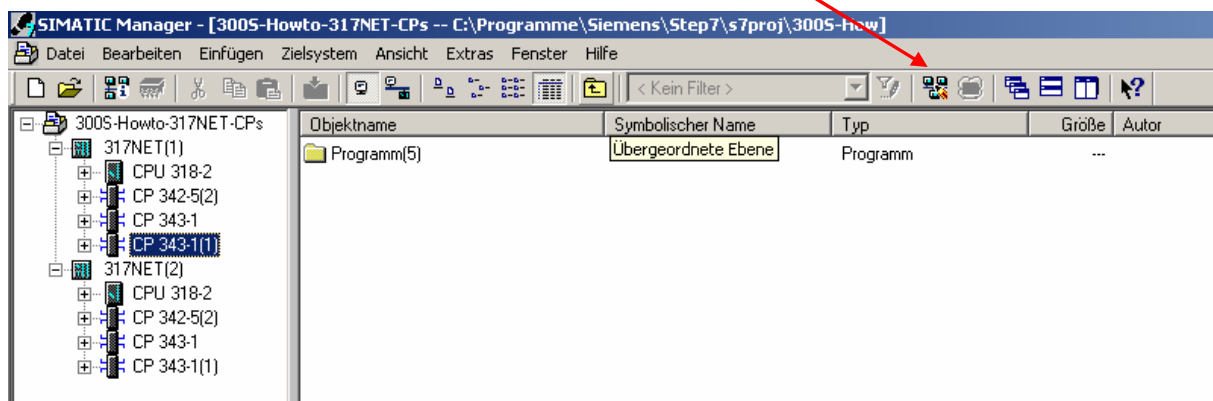


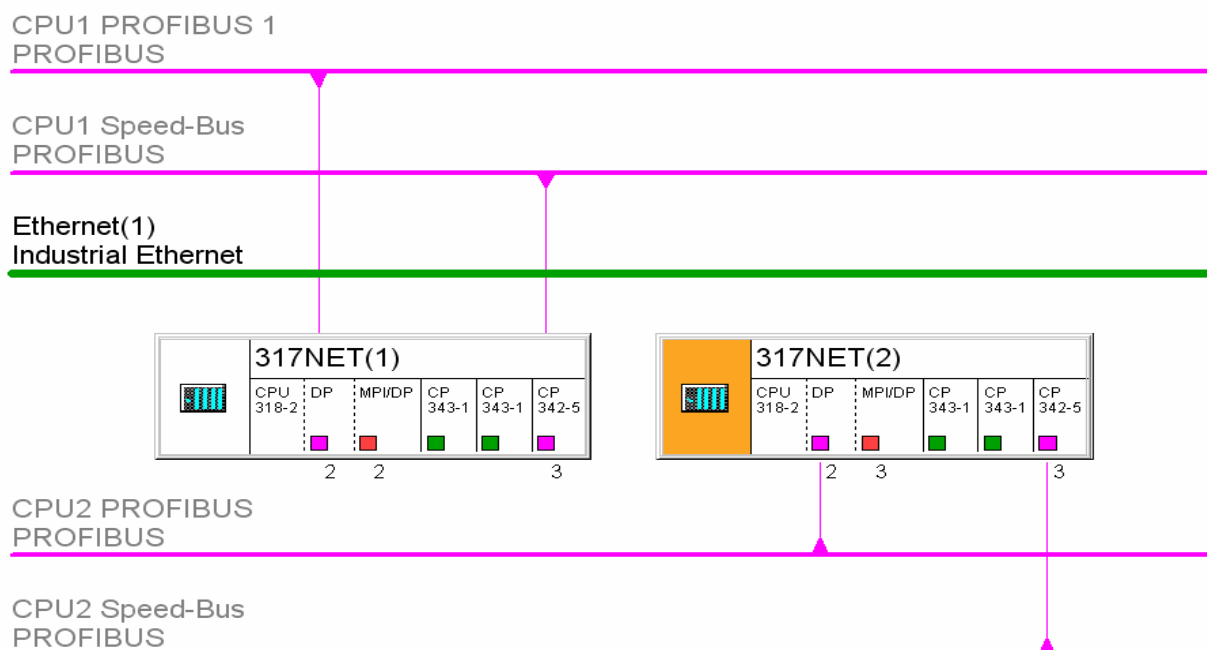
How to do

die CPU 31xNET Ethernet-Konfiguration mit dem Simatic Manager von Siemens

1. Voraussetzungen: S7-Projekt mit 2 VIPA Speed7 CPUs mit jeweils einer Ethernet-CP 343 (intern oder extern) von VIPA.
2. Wie Sie eine Grundkonfiguration einer 31xNET erstellen, können Sie aus dem „How to do“ „300S - howto - 317NET mit ext CPs HW Konfiguration.pdf“ von unserem FTP-Server ersehen
3. Sie können auch von unserem FTP-Server ein Beispielprojekt herunterladen was der Ausgangskonfiguration dieses Howto's entspricht.
ftp://ftp.vipa.de/support/demo_files/300S_-_howto_-_31xNET_CPs_Ethernet-Konfiguration_Base.zip
4. Starten Sie den Simatic-Manager und öffnen das obige Beispielprojekt oder Ihr eigenes Projekt.
5. Öffnen Sie Netpro mit einem Klick auf diesen Button: 

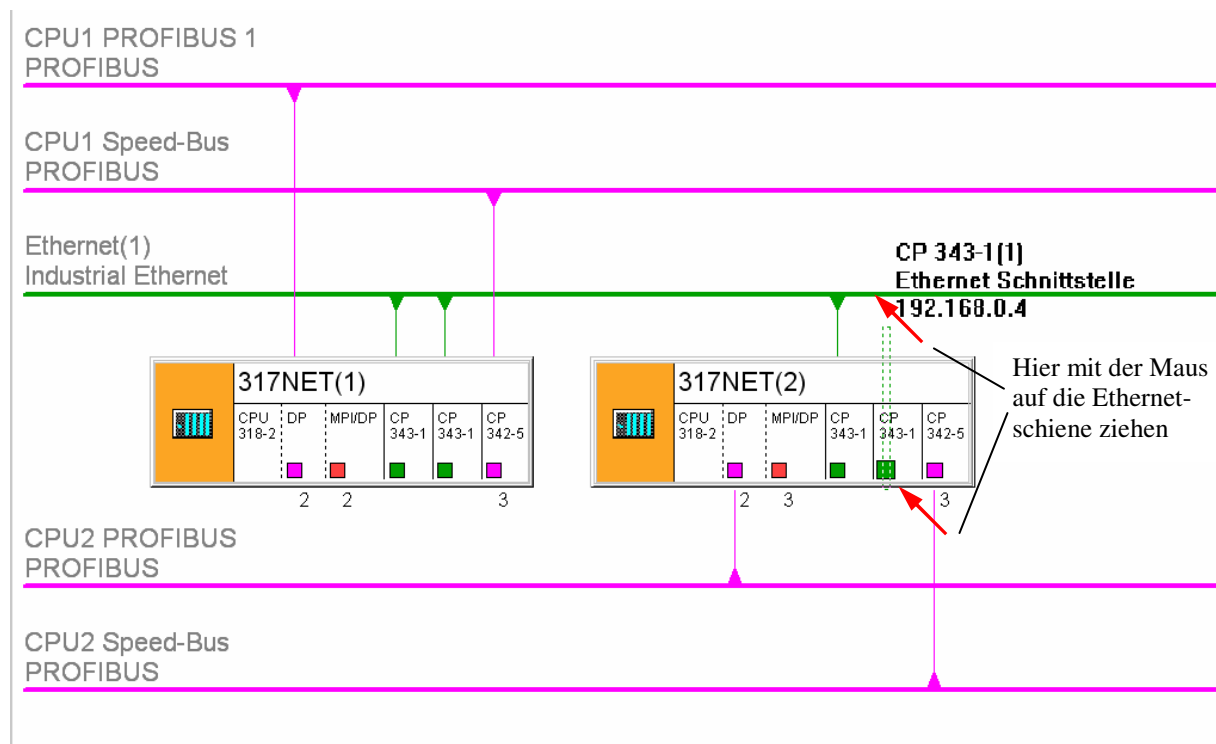


6. Nun sollte das Netzkonfiguration-Programm geöffnet sein (siehe Bild)

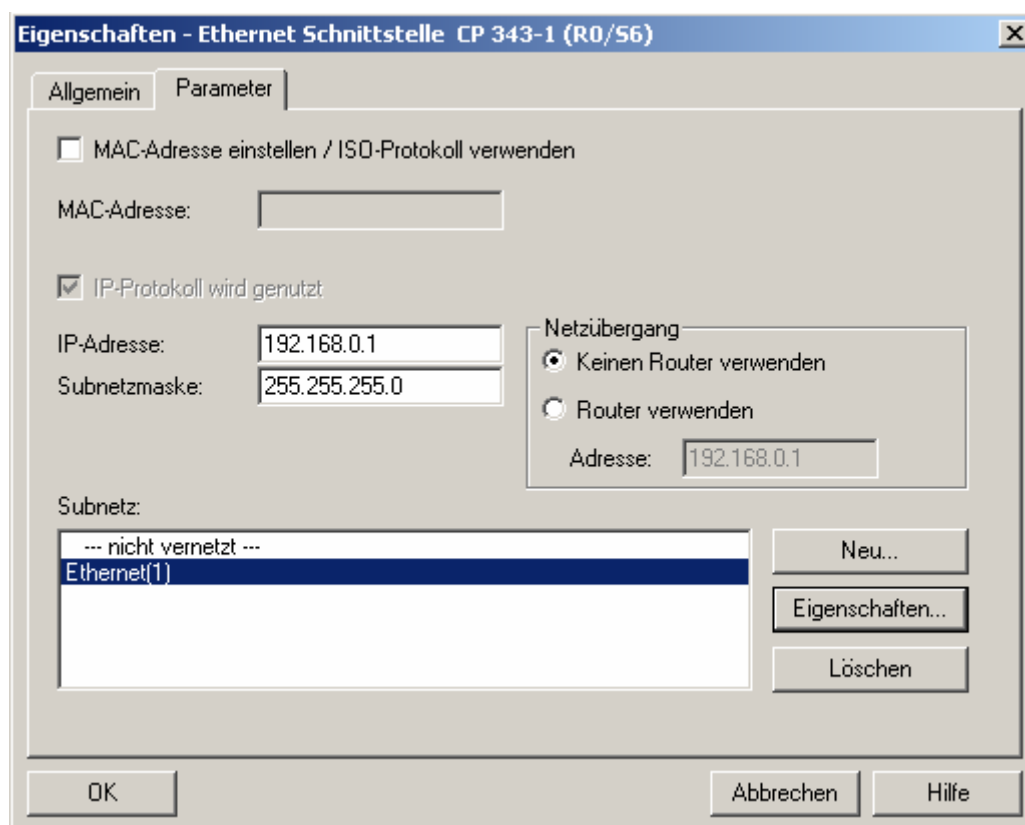


How to do

7. Vernetzen Sie jetzt die CP's miteinander, indem Sie nacheinander mit der Maus auf das grüne Quadrat der CPs klicken, halten und zur Ethernetschiene ziehen. (siehe Bild unten)



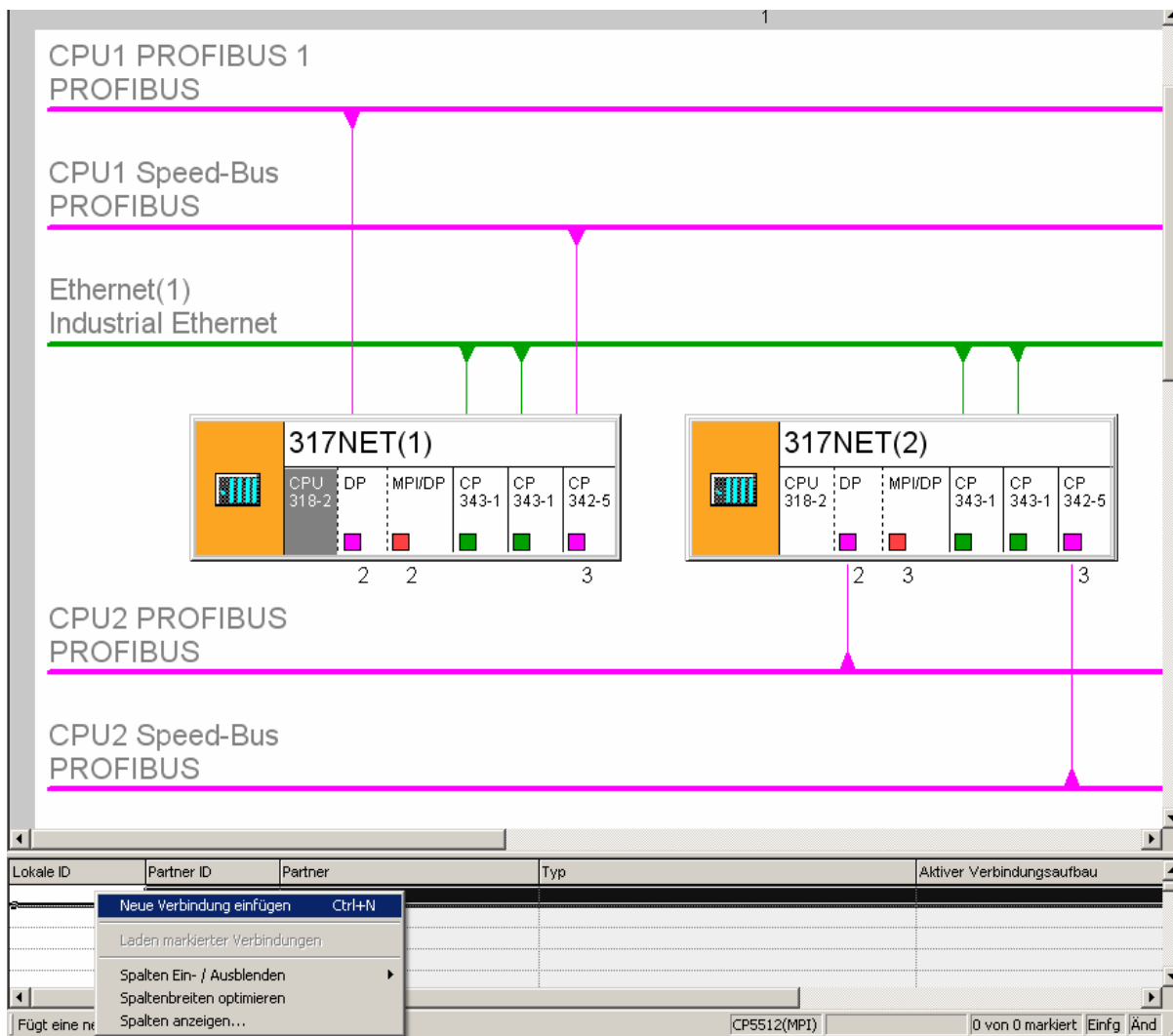
8. Bitte beachten Sie das die erste projektierte CP343-1 je Rack, den internen Ethernet-PG/OP-Kanal entspricht, der ausschließlich zur PG/OP-Kommunikation dient.
9. Mit einem Doppelklick auf die grünen Quadrate der CPs öffnet sich ein Fenster, in dem die IP-Adresse und die Subnetzmaske einzustellen sind. (siehe Bild)



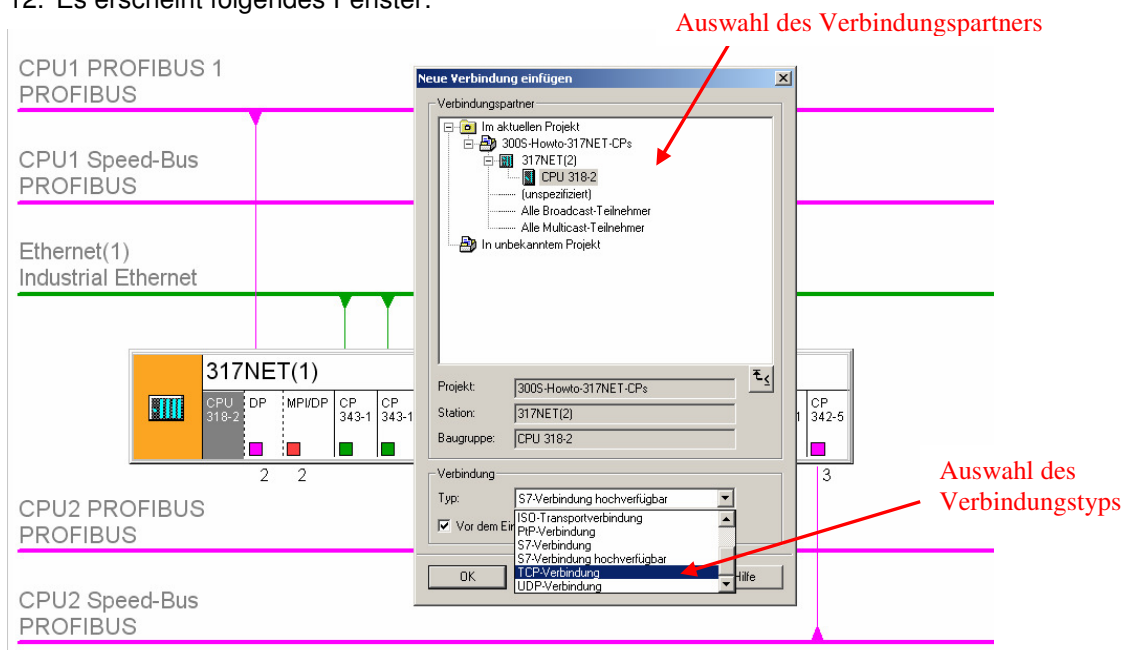
10. Bitte wiederholen Sie diesen Vorgang für jeden CP343-1.

How to do

- Um nun eine neue Verbindung zu erstellen, wählen Sie bitte in Netpro eine CPU aus einem Rack aus, klicken mit der rechten Maustaste darauf und wählen den Eintrag „Neue Verbindung einfügen“ (siehe Bild)

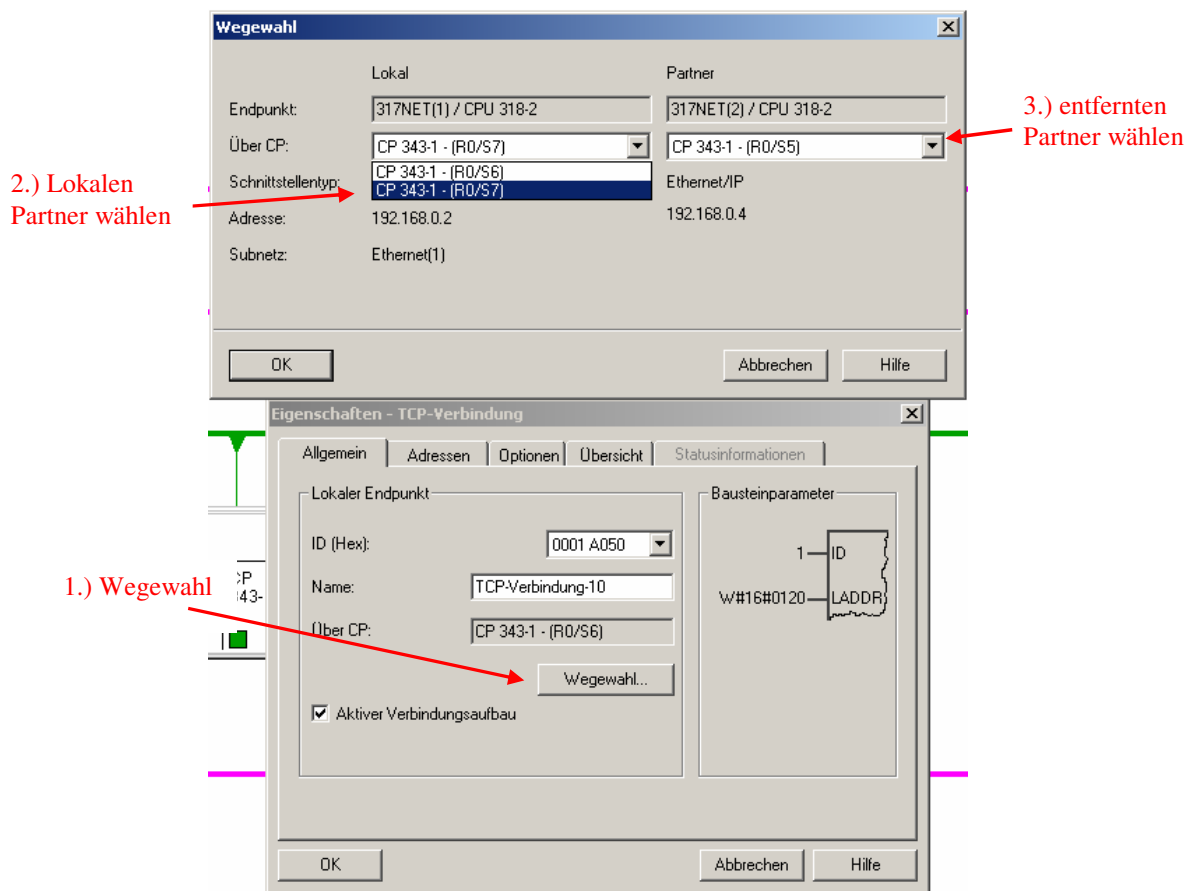


- Es erscheint folgendes Fenster:

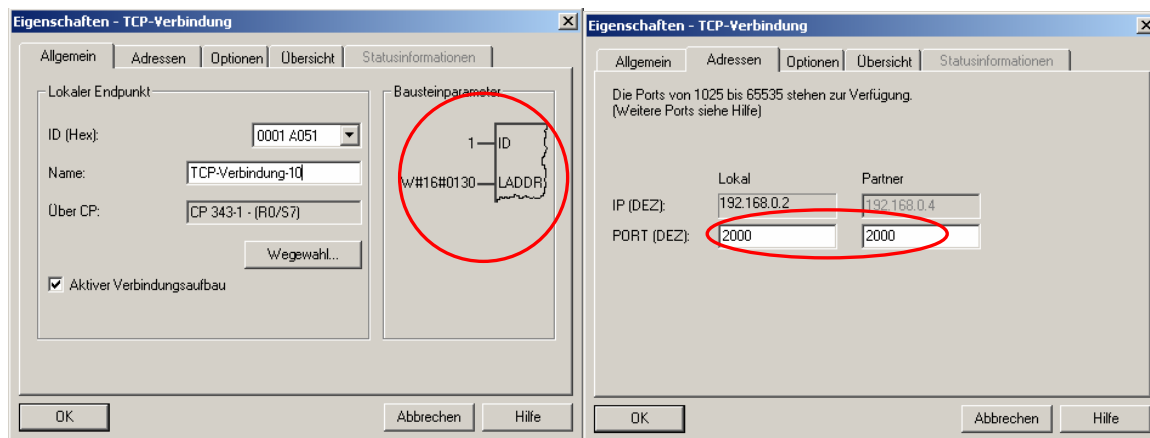


How to do

13. In diesem Fenster wählen Sie oben Ihren Verbindungspartner aus. Im unteren Bereich des Fensters ist der Verbindungstyp einzustellen. Hier im Howto wird eine zweite CPU 317NET als Partner und als Typ eine TCP-Verbindung ausgewählt. Nachdem Sie mit OK bestätigt haben, öffnet sich ein TCP-Eigenschaftsfenster, wo Sie zuerst auf den Button „Wegewahl“ klicken. Es erscheinen folgende Fenster:



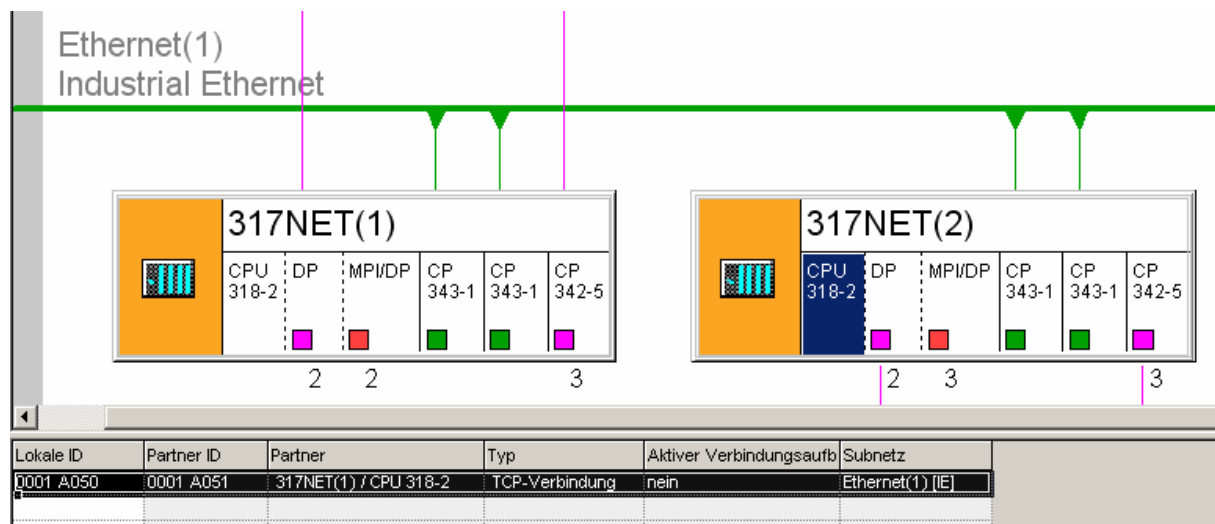
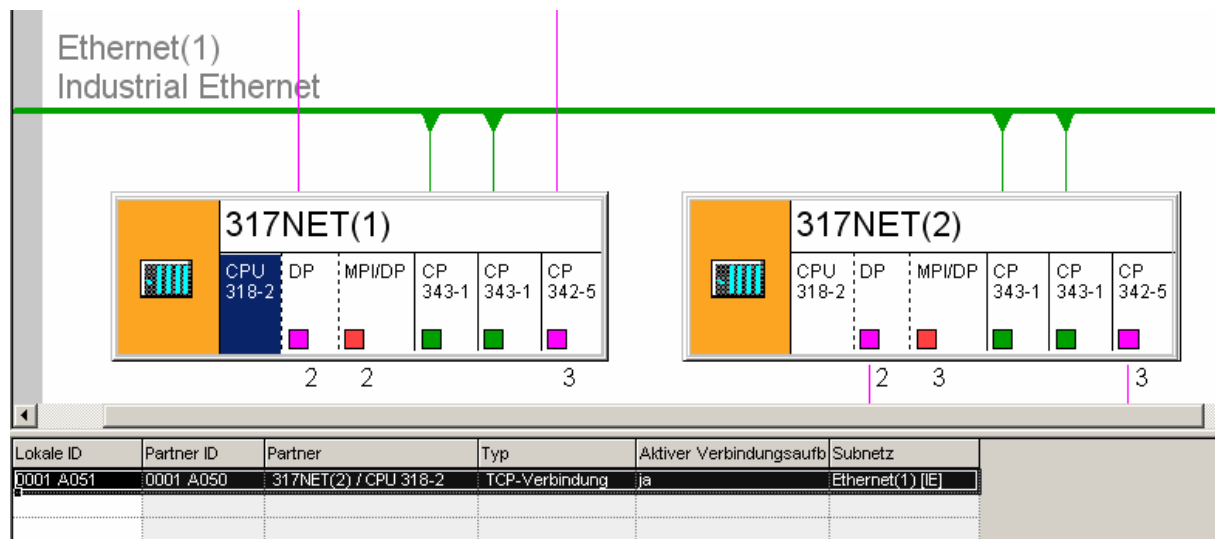
14. Wählen Sie wie im obigen Bild gezeigt den lokalen und den entfernten Verbindungspartner aus und bestätigen Sie mit OK. Bitte beachten Sie das die erste projektierte CP343-1 je Rack, den internen Ethernet-PG/OP-Kanal entspricht, der ausschließlich zur PG/OP-Kommunikation dient.



15. Das obige Fenster erscheint. Unter der Karteikarte „Allgemein“ werden Bausteinparameter angezeigt die später bei der Erstellung des SPS-Programms benötigt werden. Hier im Beispiel: ID = 1 (Identifikationsnummer der Verbindung) und LADDR=W#16#0130 (Baugruppen-Anfangsadresse in HEX). Auf der Karteikarte „Adressen“ sind die Ports der TCP-Verbindung einzustellen. Speichern Sie Ihre Einstellungen mit „OK“ ab.

How to do

16. Sie befinden sich jetzt wieder im Netpro-Hauptfenster. Wenn Sie nun eine CPU anklicken werden Ihnen in einer Tabelle unten, die projektierten Verbindungen für diese CPU angezeigt. (siehe Bilder, oberes Bild für CPU1 und unteres Bild für CPU2)



17. Speichern und übersetzen Sie Ihr Projekt. Die Hardware und Netzkonfiguration ist damit abgeschlossen.
18. Sie müssen nun im SPS-Programm mit den Hantierungsbausteinen FC5 AG_SEND und FC6 AG_RECV aus dem VIPA-Katalog den Datenverkehr zwischen den CPUs und CPs organisieren. Bei einer TCP-Verbindung, wie in diesem Howto-Beispiel muß immer, in beiden Partner-CPU's die Hantierung projektiert werden.
19. Sie können von unserem FTP-Server das fertige Beispielprojekt herunterladen was der Konfiguration dieses Howto's entspricht.

ftp://ftp.vipa.de/support/demo_files/300S_-_howto_-_31xNET_CPs_Ethernet-Konfiguration_Full.zip